

Kipp verfolgt mit seinem 5-Achs-Spanner ein neues Konzept Fräsen ohne Störkanten

Die 5-Achsbearbeitung stellt besondere Anforderungen an das Spannsystem - vor allem was das Thema Kollisionsfreiheit betrifft. Möglichst wenig Störkanten sind auch deshalb wichtig, weil es beim 5-Achs-Fräsen von hochwertigen Oberflächen auch darauf ankommt, die Werkzeuge möglichst kurz zu halten und diese stets im idealen Winkel anzustellen. Das weiß man natürlich auch bei dem Spannmitelhersteller Kipp. In Sulz, dem Firmensitz des Heinrich Kipp Werks, hat man vor diesem Hintergrund eine 5-Achs-Spannvorrichtung entwickelt, die eine störkanten- und vibrationsfreie Bearbeitung mit sehr hohen Schnitt- und Vorschubkräften ermöglicht, bei gleichzeitiger Verwendung extrem kurzer Werkzeuge.

Das Besondere des Kipp-5-Achs-Spanners ist die Lagerung des beweglichen Spannbackens. Diese ist elastisch in Spannrichtung,

aber absolut steif in Richtung Maschinentisch.

Ein weiterer Punkt bei dieser Konstruktion ist die Anordnung der Zugspindel direkt unter der Werkstückauflage. Dies führt laut Kipp zu einem extrem kurzen Kraftfluss beim Spannen der Werkstücke. Ein Aufweiten der Spannbacken unter Last sowie das Verspannen des Maschinentischs werde dadurch verhindert, heißt es in Sulz.

Die Spannbacken der Spannvorrichtung lassen sich von 26 mm bis zu einer beliebigen Spannweite verschieben. Die Spannweite wird quasi von der Tischgröße der Maschine begrenzt. Die Zugspindel lässt sich auf diese Spannweite verlängern.

Laut Kipp kann der 5-Achs-Spanner auf T-Nutentische aller gängigen Nutenabstände und Nutenbreiten aufgebaut werden. Ebenso sei die Verwendung bei Lochrasterystemen mit Rasterabstand 40 und 50 mm



Werkstücke lassen sich mit dem 5-Achs-Spanner von Kipp in einer Aufspannung störkantenfrei komplett von 5 Seiten bearbeiten. Die direkt unter der Werkstückauflage angebrachte Zugspindel sorgt für einen kurzen Kraftfluss beim Spannen.

sowie bei den Systemgrößen M12 und M16 möglich.

Dank modularem Aufbau lassen sich Spannbacken von 100 bis 250 mm aufbau-

en, die Backenbreite beträgt 100 mm.

www.kipp.com